

**zu 13: Antrag auf Erwerb eines gemeindeeigenen Grundstücks, Gemarkung Niedernhausen, Flur 23, Flurstück 81, Zur Steinritz 63  
Vorlage: GV/0560/2016-2021**

Dem Verkauf des gemeindeeigenen Grundstücks, Gemarkung Niedernhausen, Flur 23, Flst. 81, Zur Steinritz 63, an die

[REDACTED]

wird zugestimmt.

Der Kaufpreis beträgt [REDACTED].

Im Vertrag wird ein Wiederkaufsrecht (Bebauungsverpflichtung) und ein dingliches Vorkaufsrecht für alle Verkaufsfälle zugunsten der Gemeinde Niedernhausen aufgenommen. Die Vertragskosten wie Notarkosten, Grundbucheintragung und Grunderwerbsteuer hat der Käufer zu tragen.

**einstimmig beschlossen  
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0**

## **Tagesordnung II**

**zu 14: Resolutionsantrag: Busfahrkarten für den Schulbesuch  
Vorlage: AT/0067/2016-2021**

1. Die Gemeindevertretung Niedernhausen kritisiert die neue Verwaltungspraxis des Rheingau-Taunus-Kreises, etlichen Familien mit Grundschulkindern in Ortsteilen der Gemeinde anders die Kosten für Busfahrkarten für den Schulbesuch nicht länger zu erstatten.
2. Der Landrat und der Kreisausschuss werden aufgefordert, schnell wieder zur bewährten Praxis zurückzukehren, um Ungerechtigkeiten, unerwünschte Verkehrsentwicklungen und Sicherheitsrisiken für die betroffenen Kinder zu vermeiden.

**einstimmig beschlossen  
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 15: Geplante Gleichstromverbindung Ultranet des überregionalen Stromnetzbetreibers Amprion; hier: Stellungnahme zum Abschnitt D im Rahmen der Bundesfachplanung  
Vorlage: GV/0561/2016-2021**

Die OLN-Fraktion stellt den Antrag, die priorisierten Trassen- bzw. Korridorvarianten aus der Anlage 3 der Niederschrift der vierten Sitzung des Runden Tisches „Ultranet“ getrennt abzustimmen, nämlich die Variante 6 getrennt von den Varianten 1-5. Die CDU-Fraktion bittet um namentliche Abstimmung über die Variante 6.

Herr stellvertretender Vorsitzender Tobias Vogel lässt zuerst über die Varianten 1-5 abstimmen.

**einstimmig beschlossen  
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0**

Namentliche Abstimmung über die Variante 6:

Wettengl, Heiko	Nein
Jakobi, Benedikt	Nein
Weiß, Paul	Ja
Schlögl, Gregor	Nein
Giandinoto, Sonya	Ja
Fleischhauer, Volker	Nein
Ernst, Alois	Nein
Hiess, Thomas	Nein
Sauer, Verena	Nein
Marx, Wilhelm	Nein
Haupt, Jochen	Ja
Vogel, Tobias	Ja
Michels, Doris	Ja
Meyer-Künnell, Franziska	Ja
Sauerborn, Christof	Ja
Hönes, Hannegret	Nein
Haneklaus, Manfred	Enthaltung
Hauf, Stefan	Enthaltung
Müller, Alexander	Ja
Kophal-Book, Ellen	Ja
Dr. Engel, Dirk	Ja
Kortus, Marek	Ja
Schneider, Monika	Nein
Hirt, Manfred	Ja
Oestreich, Jörg	Ja
Meuer, Carsten	Ja
Ehrhart, Klaus	Ja
Oehler, Martin	Nein
Schäfer, Heinrich	Nein
Harwardt, Bruno	Ja

**mehrheitlich beschlossen**

**Ja 16 Nein 12 Enthaltung 2**

1. Das Protokoll der 4. Sitzung des Runden Tisches „Ultranet“ (Anlage 3) – insbesondere die priorisierten Trassen- bzw. Korridorvarianten - werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Gemeinde Niedernhausen gibt die als Anlage 2 beigefügten Einwendungen samt Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung an der Bundesfachplanung zu Abschnitt D ab. Der Gemeindevorstand kann bei Bedarf noch unwesentliche formale, redaktionelle und inhaltliche Änderungen vor Abgabe vornehmen.
3. Die Gemeinde Niedernhausen kritisiert den Zeitraum der Auslage der Planungsunterlagen und die Frist für die Abgabe der Stellungnahme während der hessischen Sommerferien, weil dieser Zeitraum die internen Verfahrensabläufe zur Erarbeitung der Stellungnahme deutlich erschwert. Sie bittet die Bundesnetzagentur, zukünftige Beteiligungsverfahren terminlich außerhalb der hessischen Schulferien zu legen.
4. Der Beschluss zu 3. wird in geeigneter Form an die Bundesnetzagentur kommuniziert.